

# FILM FESTIVAL COLOGNE



Hygiene- und Abstandskonzept Film Festival Cologne 2020

Stand: 20.08.2020

Um die Gesundheit aller Festivalbesucher\*innen zu schützen und ihnen einen möglichst angenehmen Aufenthalt beim Film Festival Cologne zu ermöglichen, haben wir ein strenges Hygiene- und Abstandskonzept auf Grundlage der aktuellen Corona-Schutzverordnung erarbeitet. Es gelten daher folgende Bestimmungen:

## \_Rückverfolgbarkeit

Um eine Rückverfolgbarkeit der Besucher\*innen zu gewährleisten, werden beim Ticketkauf von allen Besucher\*innen personenbezogene Daten erhoben. Darüber hinaus wird jedem/r Besucher\*in ein fester Sitzplatz zugeordnet, sodass bei Bedarf ein exakter Sitzplan erstellt werden kann. Im Einzelnen werden folgende Daten erfasst:

\_Name des/r Ticketkäufers\*in sowie aller weiteren Besucher\*innen

\_Titel, Datum und Zeit des besuchten Screenings sowie Reihe und Platznummer

\_Anschrift sowie Telefonnummer oder E-Mail-Adresse

Die Daten werden im Onlineshop unmittelbar beim Ticketkauf erhoben. Beim Ticketkauf vor Ort muss ein Formular ausgefüllt werden. Im Anschluss an die Veranstaltung werden die Daten vier Wochen gespeichert und auf Aufforderung an die zuständige Behörde weitergeleitet. Nach Ablauf der Archivierungsfrist werden die Daten vollständig gelöscht.

## \_Ticketkauf

Um einen möglichst kontaktlosen Ticketkauf zu ermöglichen, bitten wir alle Besucher, ihre Tickets vorab bequem online zu erwerben. Dies verhindert zudem längere Wartezeiten. An den Ticketkassen ist darüber hinaus eine kontaktlose Bezahlung per Giro-/Kreditkarte oder Smartphone möglich. An Service-Countern und Kassen werden Festivalbesucher\*innen und Mitarbeitende außerdem durch Plexiglas-Trennvorrichtungen voneinander getrennt.

## \_Maskenpflicht

Für alle Gäste gilt beim Festivalbesuch Maskenpflicht. Beim Betreten der Location bis zum Erreichen des Sitzplatzes sowie beim Gang zur Toilette und Verlassen des

Hauses ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz verpflichtend. Dieser darf lediglich am eigenen zugewiesenen Sitzplatz abgenommen werden.

#### \_Entzerrung der Besucherströme

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, bei denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, ist der Aufenthalt in den Eingangsbereichen, Gängen etc. nur zum unmittelbaren Erreichen der Säle, Servicetheken und Toiletten gestattet. Zudem werden Ticketkassen und Akkreditierungscounter voneinander getrennt und Einbahnstraßenregelungen eingeführt, um das Kreuzen von Besucherströmen zu verhindern. Darüber hinaus werden die Startzeiten der Screenings entzerrt, sodass keine zwei Vorstellungen zur selben Zeit starten.

#### \_Gewährleistung des Mindestabstands

In den Wartebereichen ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten, der durch Markierungen gekennzeichnet ist. Die Einhaltung wird durch das Festivalteam kontrolliert. In den Kinosälen im Filmpalast und in der Filmpalette stellen wir sicher, dass zwischen jeder Besuchergruppe jeweils ein Sitzplatz freigelassen wird. Im Filmforum NRW, dem Overstolzensaal im MAKK und dem Stiftersaal im Wallraf-Richartz-Museum ist generell und jederzeit ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

#### \_Hygiene

Die Kinosäle werden nach jedem Screening umfassend gereinigt und desinfiziert. Alle anderen öffentlichen Bereiche in den Locations wie Foyer, Gänge und Waschräume werden ebenfalls regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Darüber hinaus stehen in den Veranstaltungsstätten für die Festivalbesucher\*innen jederzeit Spender zur Handdesinfektion zur Verfügung.

Sollten bei Ihnen kurzfristig Symptome wie z.B. Husten, Fieber, Kopfschmerzen, allgemeine Schwäche, Geruchs- oder Geschmacksstörungen auftreten, bleiben Sie der Veranstaltung bitte fern. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass im Verdachtsfalle ein Zugang zu der Veranstaltung verwehrt werden kann.